

Sicher voRWEg mit Partnerfirmen

Durch kontinuierliche und nachhaltige Verbesserung des Arbeitsschutz-Management-Systems (AMS) sowie innovative Programme zum Arbeitsschutz konnte die RWE Power die Unfallzahlen für eigene Mitarbeiter und für Mitarbeiter von Partnerfirmen deutlich senken. RWE Power erwarb das Gütesiegel „Sicher mit System“ in 2007 und wurde erfolgreich rezertifiziert. Um einen hohen Erfolg auch bei Partnerfirmen zu erreichen, wurde das Programm „Sicher voRWEg mit Partnerfirmen“ gestartet.

Um effektive Ansätze zu finden, wurde der gesamte Prozess einer Zusammenarbeit in einzelne Schritte zerlegt und überprüft, mit welchen Maßnahmen der Arbeitsschutz Einfluss nehmen kann. Nach Identifikation von 24 Ansatzelementen wurde jedes einzelne analysiert und festgelegt, mit welchen Maßnahmen weitere Erfolge erzielt werden können. Dabei wurde von Anfang an auf ein gestuftes, mehrjähriges Projekt gesetzt. Ziel war und ist es, Mitarbeiter von Partnerfirmen so zu behandeln wie eigene Mitarbeiter und den Fokus auf Prävention und Entwicklung der Arbeitsschutzkultur zu legen, um somit die Unfälle nachhaltig zu vermeiden.

„Sicher voRWEg mit Partnerfirmen“ zielt mit einem umfassenden Managementansatz auf eine systematische, nachhaltige Verbesserung im Arbeitsschutz. Besonders hierbei ist, dass RWE Power nicht nur Arbeitsschutz bei seinen Lieferanten einfordert, sondern diese bei der Umsetzung intensiv durch konkrete Maßnahmen unterstützt und fördert. Das Arbeitsschutz-Partnerfirmen-Management ist insbesondere erfolgreich, wenn die unterschiedlichen Maßnahmen der einzelnen Elemente ineinandergreifen und konsequent umgesetzt werden. Der Übergang von der „Fremdfirma“ zum Partner ist ein wesentlicher Kulturschritt, der jedoch langfristige Maßnahmen erfordert. Die Ergebnisse zeigen sich in sinkenden Unfallzahlen. So sank bei den Partnerfirmen die LTIF-Quote um bis zu 30 Prozent und liegt auf vielen Baustellen im einstelligen Bereich.

Ein wesentlicher Erfolg ist im Verhalten der Mitarbeiter der Partnerfirmen zu erkennen. Die gesteigerte Priorität des Arbeitsschutzes wird in Befragungen der Partnerfirmen bestätigt. Auch auf externen Veranstaltungen und bei Bewertungen durch Berufsgenossenschaft und Behörden wird RWE Power eine deutliche Entwicklung der Arbeitsschutz-Kultur bescheinigt.

2013

Jahr: **2013**
Kategorie: **Bauarbeiten**

Kontakt: **RWE Power AG, Hauptverwaltung**

Stüttgenweg 2

50935 Köln

Auswahl				
Beauftragung				
Einweisung				
Ausführung				
Abnahme				
Kommunikationskonzept - intern/extern				
Lieferantenmanagement	Ausschreibungsunterlagen optim.	Revisionsöffnungsgespräch	Überwachung intensivieren, SiBo	Lieferantenmanagement
Statusabfrage beim Lieferanten	ALB/AZB-AS Merkblatt	Einweisung der Partnerfirmen	Verbandsbucheintragen/Unfälle auswerten	Arbeitsschutzbewertung
Berücksichtigung Unfallquote	Info-Broschüre	Gefährdungsbeurteilung / Gefahrstoffe	Eskalationsprogramm bei Verstößen	Abschlussgespräch
AMS-Zertifikate	Zusätzliche Verpflichtungen	Sicherheitspass	„Selbstkontrolle“ der PF, FASI	Arbeitsschutzpreis 2011
Referenzen	Zusätzliche Angebote	Kontrolle der Einweisung	Berichterstattung	

Prozessdarstellung RWE Power

SICHER VORWEG Beispiel – Einweisung und Kontrolle

•power instruct®
personalfrei am Werkstor einweisen



Ziel:
Mitarbeiter direkt informieren

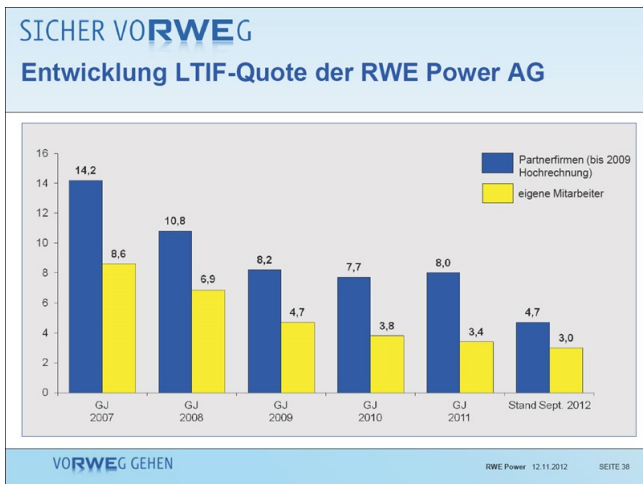
 **Erkennen**
VORWEG GEHEN

 **Einweisen**

 **Fragen**

 **Service-Card**

RWE Power 12.11.2012 SEITE 24



SICHER VOR**WEG**
mit Partnern !!!

VOR**WEG** GEHEN

